

Unsere Angebote für Schulen & Bildungseinrichtungen

2025

Unser Planspielangebot ist sowohl vollständig in Präsenz als auch als digitale Veranstaltung durchführbar. Dabei beinhaltet unser Angebot **Workshops und Planspiele der Demokratie- und Europabildung** für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende und Erwachsenengruppen aller Art.

Im Folgenden fassen wir alle Angebote in Bezug auf **Inhalt, Zielgruppe, Dauer, Teilnehmeranzahl und Sprachen** kurz zusammen. Alle Workshops und Planspiele sind in deutscher Sprache verfügbar, manche Angebote lassen sich allerdings auch in englischer Sprache durchführen. Vereinzelt sind auch andere Sprachen wählbar – wie etwa Ukrainisch, Russisch oder Albanisch – erkennbar an den **Flaggen**. Für mehr Informationen finden Sie jeden Workshop und jedes Planspiel auf den nachfolgenden Seiten ausführlich beschrieben.



Bei Rückfragen und Buchungen erreichen Sie uns unter **info@civic-institute.eu** Wir freuen uns auf Ihre Mitteilung!

Inhalt

Unsere neuen Workshopangebote im Fokus	<u>S. 2</u>
Unser neues Planspiel im Fokus	<u>S. 3</u>
Weitere Workshopangebote	<u>S. 4</u>
Weitere Planspielangebote	<u>S. 5</u>
Unsere Angebote im Detail	<u>S. 9</u>

Unsere neuen Workshop-angebote im Fokus

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung

Mensch sein. Recht haben! 4-6 Zeitstunden Ab Klasse 8 Bis 25 TN

Dieser Workshop vermittelt grundlegendes Wissen über die Bedeutung der Menschenrechte, ihrem Schutz und den damit zusammenhängenden Herausforderungen. Die Teilnehmenden reflektieren über die Wichtigkeit der Menschenrechte im Alltag, diskutieren Menschenrechtsverletzungen und entwickeln Strategien, um sich aktiv für den Schutz und die Förderung der Menschenrechte einzusetzen. Mehr auf Seite [9](#).

Bundestagsworkshop 4-6 Zeitstunden Ab Klasse 10 Bis 25 TN

Unser Bundestagsworkshop vermittelt einen umfassenden Einblick in die politischen Positionen auf Bundesebene. Die Teilnehmenden setzen sich intensiv mit den Programmen und Einflussmöglichkeiten der deutschen Parteien auseinander und hinterfragen deren Auswirkungen kritisch. Im Hinblick auf die Bundestagswahl 2025 zielt der Workshop darauf ab, das politische Bewusstsein zu schärfen und die aktive Teilnahme an demokratischen Entscheidungsprozessen zu fördern. Mehr auf Seite [9](#).

Medienkompetenzworkshop 4-6 Zeitstunden Ab Klasse 8 Bis 25 TN

Medienkompetenz ist im digitalen Zeitalter ein sogenanntes „Must Have“. Was alles unter Medienkompetenz zählt, wie Fake News erkannt werden und wie der Umgang mit Medien geschult werden kann, lernen die Teilnehmenden in diesem Workshop. Mehr auf Seite [10](#).

Anti-Diskriminierung: Workshop-Varianten 4-6 Zeitstunden Ab Klasse 8 Bis 25 TN

Unsere Anti-Diskriminierungsworkshop bieten den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich intensiv mit den Ursachen, Formen und Folgen von Diskriminierung auseinanderzusetzen. Die Teilnehmenden werden durch interaktive Übungen, Fallbeispiele und offene Diskussionen sensibilisiert und lernen, wie sie diskriminierendem Verhalten entgegenwirken können. Unser Workshop ist dabei in drei Varianten durchführbar und setzt unterschiedliche Schwerpunkte: Diskriminierung allgemein, Antisemitismus oder Rassismus. Mehr auf Seite [9](#).

Unser neues Planspiel im Fokus

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung

Schatten der Vergangenheit statt Platz an der Sonne 4-6 Zeitstunden Ab Klasse 8 Bis 35 TN

Das Museum einer fiktiven deutschen Stadt plant eine neue historische Ausstellung zu ihrer kolonialen Vergangenheit. Ziel dieser Ausstellung ist es, einen Eindruck über die Beziehungen der Kommune zu deutschen Kolonien zu vermitteln. Doch bevor das Museum die Türen zu der neuen Ausstellung eröffnet, hat es einige Vertreterinnen und Vertreter aus dem lokalen Umfeld eingeladen, um als Arbeitskreis über die „Must-Haves“ der Ausstellung zu diskutieren.

Denn neben der Behandlung von Themen wie Handel, Herstellung und Ausbeutung sowie des Einflusses vergangener Kolonien auf die Gegenwart soll die Ausstellung vor allem Interesse wecken und möglichst viele Besucherinnen und Besucher in das Museum locken. Sechs verschiedene Interessengruppen haben gemeinsam mit dem Museum einen Arbeitskreis gebildet, um über die Ausstellung zu beraten. Zwar gibt es ein gemeinsames Ziel, nämlich die Eröffnung der Ausstellung, doch hat jede Gruppe auch ihre eigenen Interessen und Ziele im Blick.



Hintergrund: Kolonialismus

Kolonialismus bezeichnet die Herrschaftsausübung eines Staates über ein fremdes Territorium und dessen Bevölkerung, wobei es vor allem um wirtschaftliche Ausbeutung, kulturelle Unterdrückung und politische Kontrolle geht. Diese Form der Fremdherrschaft ist in verschiedenen Epochen und unter unterschiedlichen Bedingungen aufgetreten und hat tiefgreifende Auswirkungen auf die betroffenen Gesellschaften sowie die Kolonialmächte selbst hinterlassen.

Weitere Workshopangebote

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung

Europa-Workshop

4-6 Zeitstunden

Ab Klasse 9

Bis 28 TN

Der Workshop bietet einen Überblick über politische Positionen auf europäischer Ebene - Fraktionen sowie Parteien werden kritisch beleuchtet. Außerdem stärkt die Teilnahme das Bewusstsein für Chancen und Auswirkungen europäischer Politik und fördert die Teilhabe an politischen Entscheidungsprozessen. Mehr auf Seite [10](#).

EU-Basis-Workshop

4 Zeitstunden

Ab Klasse 8

Bis 25 TN

In diesem Workshop bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Einblicke in die Institutionen, die Geschichte und die Idee Europas. Mehr auf Seite [10](#).

(Online-)Workshop: demO-Kratie

4-5 Zeitstunden

Ab Klasse 8

Bis 25 TN

In diesem Workshop erarbeiten die Teilnehmenden interaktiv die Grundlagen und Herausforderungen von Demokratie. Der Fokus liegt auf der Selbst-Erfahrung als politisches Wesen und dem Verstehen der eigenen Rolle in der Demokratie. Mehr auf Seite [11](#).

Szenario-Workshop

2-4 Zeitstunden

Ab Klasse 7

Bis 28 TN

Unser Szenario-Workshop nimmt die Zukunft der Europäischen Einigung in den Blick. Wie geht es weiter in den Bereichen Klima und Energie, Digitales, Gesundheit, Migration oder mit den internationalen Beziehungen der EU zur Welt? Und wie wünschen wir uns die weitere Entwicklung? Mehr auf Seite [11](#).

Werte.Macht.Interessen

3-5 Zeitstunden

Ab Klasse 10

Bis 28 TN

Der Angriff Russlands auf die Ukraine am 24. Februar 2022 hat die globale politische Landschaft erschüttert. Selbstverständliches steht zur Disposition. Im Spannungsfeld von Werten, Macht und Interessen gilt es eine (gemeinsame?) europäische Position zu finden. In unseren Workshops übernehmen die Teilnehmenden selbst diese Verantwortung. Mehr auf Seite [11](#).



Weitere Planspielangebote

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung

Destination Europe

6-8 Zeitstunden

Ab Klasse 9

Bis 50 TN

Das Planspiel thematisiert die Situation von Flüchtlingen in Europa und die Frage, ob und wie eine gemeinsame europäische Asyl- und Flüchtlingspolitik im Spannungsfeld von humanitärem Asylrecht und der Frage der Aufnahmebedingungen und -willigkeit der EU gestaltet sein könnte. Gespielt wird das Ordentliche Gesetzgebungsverfahren der EU. Mehr auf Seite [12](#).

SOS Europa

4-6 Zeitstunden

Ab Klasse 10

Bis 37 TN

Das Planspiel stellt eine Sitzung des Europäischen Rates nach, bei der über die Flüchtlingsthematik beraten und über eine gemeinsame Politik entschieden werden soll. Mehr auf Seite [12](#).

Die Daten sind frei?

6-8 Zeitstunden

Ab Klasse 10

Bis 50 TN

Kommerz oder Kontrolle?

Das Planspiel thematisiert vor dem Hintergrund der 2018 neu eingeführten Datenschutzgrundverordnung wichtige Aspekte des Schutzes persönlicher Daten in Europa. Simuliert wird die EU-Gesetzgebung durch Kommission, Europäisches Parlament und Rat. Mehr auf Seite [12](#).

“Alte Linde” - Urbane

2-4 Zeitstunden

Ab Klasse 7

Bis 28 TN

Rückzugsräume schützen.

Aber wie?

Neben der Vermittlung von Wissen zu den Themen Wohnungspolitik und Gentrifizierung als gesellschaftliches Konfliktfeld fördert die Teilnahme am Planspiel die Entwicklung von Kenntnissen, Kompetenzen und Einstellungen, die zu reflektiertem gesellschaftlichen Engagement motivieren und befähigen. Mehr auf Seite [13](#).

Global Fashion

4-6 Zeitstunden

Ab Klasse 9

Bis 35 TN

In diesem Planspiel werden Regelungen für Bekleidungsimporte diskutiert. Es geht um Mindeststandards im sozialen, gesundheitlichen und ökologischen Bereich. Simuliert wird das Ordentliche Gesetzgebungsverfahren der EU. Mehr auf Seite [13](#).



Weitere Planspielangebote

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung

HighSpeed.eu

4-6 Zeitstunden

Ab Klasse 9

Bis 40 TN

Die Kommission macht in diesem Planspiel einen Vorschlag, wie in der EU der Ausbau des schnellen Internets über die Breitbandtechnologien vorangebracht werden kann. Wer soll den Ausbau des schnellen Internets fördern: die EU oder die Mitgliedstaaten? Gespielt wird das Ordentliche Gesetzgebungsverfahren der EU. Mehr auf Seite [14](#).

EnergieMachtKlima

6-8 Zeitstunden

Ab Klasse 10

Bis 40 TN

Die Europäische Union zählte sich lange zu den Vorreitern in der Klimapolitik. Ziel: eine CO₂-arme Wirtschaft. Unser Planspiel simuliert die Vorbereitungen der EU auf internationale Klimaverhandlungen, um eine gemeinsame europäische Position zu finden. Mehr auf Seite [14](#).

Phantastic Plastic?

6-8 Zeitstunden

Ab Klasse 10

Bis 50 TN

Die Vermüllung durch Plastik ist auch in der EU ein großes Problem. Dieses Planspiel sensibilisiert für den Umgang mit Einwegplastik und verdeutlicht aber auch, an welchen Stellen Plastik unverzichtbar sein kann. Gespielt wird das Ordentliche Gesetzgebungsverfahren der EU. Mehr auf Seite [14](#).

Europa ein Zuhause geben

6-8 Zeitstunden

Ab Klasse 10

Bis 36 TN

Nach innen wie nach außen scheint das Projekt EU so wenig attraktiv wie nie zuvor. Darum will die Europäische Kommission den ganz großen Wurf wagen: Eine neue gesamteuropäische Idee muss her. Die Europäische Kommission legt zur Stärkung der Kulturpolitik einen Vorschlag zur Einrichtung „Europäischer Kulturinstitute“ vor. Gespielt wird das Ordentliche Gesetzgebungsverfahren der EU. Mehr auf Seite [15](#).

Caesar und Cleopatra

6-8 Zeitstunden

Ab Klasse 8

Bis 20 TN

Das Planspiel eignet sich auch für ungeübte Planspielteams und für den Politikunterricht. Die Spielerinnen und Spieler schlüpfen in die Rollen von EU-Kommissarinnen und Kommissaren, Mitgliedern des Europäischen Parlaments oder Außenministerinnen und Außenministern der EU. Es geht um den Balanceakt zwischen Bildung und Kultur. Mehr auf Seite [15](#).



Weitere Planspielangebote

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung

Power-Play im Euroraum 6-8 Zeitstunden Ab Klasse 10 Bis 40 TN

In diesem Planspiel versuchen die EU-Institutionen neue Regeln zu etablieren, so dass Haushalte und makroökonomisches Gleichgewicht besser unter Kontrolle gebracht werden können – aber die Interessen sind sehr unterschiedlich: Ring frei für das Power-Play im Euroraum. Mehr auf Seite [15](#).

Our Community 6-8 Zeitstunden Ab Klasse 8 Bis 45 TN

In diesem Planspiel werden Funktionen von Demokratien simuliert. In einer fiktiven Stadt muss ein neuer Bürgermeister gewählt werden und es geht um die Neugestaltung eines zentralen Grundstücks, welche Lobby-Gruppen auf den Plan ruft. Wie wird zusammengearbeitet? Mehr auf Seite [16](#).

Klasse mit Klasse 3-4 Zeitstunden Ab Klasse 5 Bis 35 TN

Schülerinnen und Schüler nehmen ihre Zukunft selbst in die Hand und engagieren sich gemeinsam mit Lehrerinnen und Lehrern sowie dem Elternrat für die Gestaltung eines Schülercafés. Dieses Planspiel ist vor allem zur Kompetenzförderung im Fremdsprachenunterricht gedacht. Mehr auf Seite [16](#).

Nächster Halt: Zukunft! 4-6 Zeitstunden Ab Klasse 10 Bis 35 TN

In diesem Planspiel stellt die EU-Kommission ein Budget zur Verfügung, um eine Transportwende in den Mitgliedstaaten der europäischen Union ins Rollen zu bringen. Die politischen Akteurinnen und Akteure müssen jedoch entscheiden, welche Interessen sie unterstützen wollen, um dies zu bewerkstelligen. Welche Ideen werden sich durchsetzen? Mehr auf Seite [17](#).

United Beyond 7-8 Zeitstunden Ab Klasse 10 Bis 35 TN

„United Beyond“ simuliert einen EU-Sondergipfel, bei dem die Sicherheits- und Verteidigungspolitik der Europäischen Union im Kontext der Zusammenarbeit mit den östlichen Partnern (u.a. Ukraine und Georgien) diskutiert wird. Mehr auf Seite [17](#).



Weitere Planspielangebote

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung



Mission Europe

6-8 Zeitstunden

Ab Klasse 9

Bis 50 TN

Bis 2013 war die europäische Integration ein Prozess, der kontinuierlich den Beitritt neuer Mitgliedstaaten herbeigeführt hat. Seitdem haben viele Länder weiterhin sowohl ihre Verbindungen als auch ihr Beitrittsbemühungen zur Europäischen Union vertieft. Viele Jahre stellten die Balkan-Staaten die vielversprechendsten Kandidaten dar, insbesondere nach dem Beitritt Kroatiens. Was liegt für diese neuen Kandidaten in der Zukunft? Mehr auf Seite [18](#).

Antisemitismus:

4-6 Zeitstunden

Ab Klasse 10

Bis 35 TN

Handeln statt Vergessen

Der Rahmen für die Handlung des Planspiels zum Thema Antisemitismus ist eine Geschichtswerkstatt in einer fiktiven mittelgroßen deutschen Kommune. Mehrere unterschiedliche Gruppen engagieren sich dort, um zu den verschiedensten Themen mit lokalem historischen Bezug Aktionen in ihrer Kommune durchzuführen. Mehr auf Seite [18](#).

Energieplanspiele

4-6 Zeitstunden

Ab Klasse 9

Bis 35 TN

„Sonnige Zukunft“ - Photovoltaik

„Wi(e)der Wind?“ - Windkraft

In unseren beiden Energieplanspielen mit dem Fokus auf das Bundesland Hessen beschäftigen wir uns mit Fragen der Energiewende im lokalpolitischen Kontext. Im Planspiel „Wi(e)der Wind?“ begeben wir uns in eine fiktive hessische Kommune, die um die Errichtung eines Windparks ringt. In unserem Planspiel „Sonnige Zukunft“ geht es um die Frage des Standorts einer neuen Photovoltaik-Anlage an einer hessischen Schule. Mehr auf Seite [19](#).

Unsere Angebote im Detail

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung

Mensch sein. Recht haben!

Der Menschenrechtsworkshop bietet eine vertiefte Auseinandersetzung mit den Grundlagen der Menschenrechte, ihrer Bedeutung und ihrem Schutz dieser. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Thema „Bildung als Menschenrecht“. Gemeinsam werden die Folgen von Bildungsungleichheiten und systematischen Ausschlüssen beleuchtet. Durch interaktive Diskussionen und Gruppenarbeiten entwickeln die Teilnehmenden Lösungsansätze, wie das Menschenrecht auf Bildung gestärkt und durch individuelle sowie gesellschaftliche Maßnahmen gefördert werden kann. Der Workshop schafft ein Bewusstsein dafür, dass Bildung nicht nur ein individuelles Gut, sondern ein zentraler Baustein für soziale Gerechtigkeit und globale Entwicklung ist. Der Schwerpunkt des Workshops kann nach Bedarf auch auf andere Menschenrechte gesetzt werden.

Bundestagsworkshop

Unser Bundestagsworkshop bietet einen umfassenden Einblick in die politischen Positionen und Entscheidungsprozesse auf Bundesebene. Die Teilnehmenden analysieren die Programme deutscher Parteien und setzen sich mit aktuellen Herausforderungen wie der politischen Polarisierung, der Vertrauenskrise in Institutionen und der Rolle von Fake News auseinander. Im Vorfeld der Bundestagswahl 2025 soll der Workshop das politische Bewusstsein stärken und die Bedeutung aktiver Teilnahme an demokratischen Prozessen verdeutlichen. Ziel ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, fundierte Entscheidungen zu treffen und Verantwortung für die Gestaltung der Zukunft zu übernehmen.

Anti-Diskriminierung: Workshop-Varianten

In unseren Anti-Diskriminierungsworkshops haben die Teilnehmenden die Gelegenheit, sich intensiv mit den Ursachen, Formen und Auswirkungen von Diskriminierung auseinanderzusetzen. Der Workshop kann in drei Varianten durchgeführt werden, die jeweils spezifische Schwerpunkte setzen.

Antisemitismus: Diese Variante behandelt die historischen und aktuellen Dimensionen des Antisemitismus. Die Teilnehmenden erkennen antisemitische Verhalten und reflektieren deren Auswirkungen auf die Gesellschaft.

Unsere Angebote im Detail

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung

Diskriminierung: Hier liegt der Fokus darauf, einen allgemeinen Überblick über verschiedene Diskriminierungsformen zu geben. Die Teilnehmenden setzen sich mit den verschiedenen Facetten von Diskriminierung auseinander und entwickeln Strategien für ein respektvolles Miteinander.

Rassismus: Diese Variante beleuchtet die Wurzeln und Mechanismen von Rassismus. Die Teilnehmenden lernen, Alltagsrassismus zu erkennen und reflektieren ihre eigene Verantwortung und Handlungsoptionen in der Gesellschaft.

Ziel des Workshops ist es, die Teilnehmenden zu bestärken, ihnen thematisch das nötige Wissen zu vermitteln und eine Kultur des Respekts und der Offenheit zu fördern.

Medienkompetenzworkshop

In diesem Workshop erlernen die Teilnehmenden die Grundlagen der Medienkompetenz – einer zentralen Fähigkeit im digitalen Zeitalter. Sie erfahren, wie Medien Inhalte vermitteln, welchen Einfluss sie auf die Gesellschaft haben, und wie verschiedene Medienformen genutzt werden können. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Erkennen und Hinterfragen von Fake News, ergänzt durch Techniken zur Identifikation und Vermeidung von Falschinformationen. Praktische Übungen fördern den bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit Medien, sowohl bei der Rezeption als auch beim Erstellen und Teilen von Inhalten. Ziel ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, sicher und reflektiert in der digitalen Medienwelt zu agieren.

EU-Basis Workshop

Die EU und ihre Institutionen haben in den letzten Jahren mehr und mehr Einzug gefunden in schulischer und außerschulischer Bildung. Der EU-Basis Workshop möchte jungen Menschen einen umfassenden Einblick in europäische Politik und ein tiefergreifendes Verständnis für die Zusammenhänge und Funktionsweisen der EU Institutionen liefern. Mit spielerischen und gleichzeitig realitätsnahen, didaktisch reduzierten Ansätzen zum Zusammenspiel europäischer Politik wird auf Abwechslung und Interaktion gesetzt. Mit niederschweligen und aktivierenden Methoden, die für Teilnehmende aller Altersklassen konzipiert wurden, werden Grundlagen der Europäischen Union vermittelt, auf welche in späteren Seminaren erneut Bezug genommen werden kann.

Unsere Angebote im Detail

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung

(Online-)-Workshop: demOKratie

In unserem neuen (Online-)Workshop-Angebot steht das Thema Demokratie im Mittelpunkt. In unterschiedlichen Sequenzen werden Grundlagen und Herausforderungen von Demokratie von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern erarbeitet. Der Fokus aller Methoden liegt dabei auf der Selbst-Erfahrung als politisches Wesen der Teilnehmenden und sich als entscheidender Bestandteil von Demokratie verstehen lernen. Die Methoden sind interaktiv gestaltet und richten sich gezielt an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit ihren individuellen Fragen und Perspektiven. In diesem Workshop bekommen sie durch viele Schlüssellöcher einen Einblick in das weite Feld der Demokratie.

Szenario-Workshops - Die EU der Zukunft

Unser Szenario-Workshop nimmt die Zukunft der Europäischen Einigung in den Blick. Wie geht es weiter in den Bereichen Klima und Energie, Digitales, Gesundheit, Migration oder mit den internationalen Beziehungen der EU zur Welt? Und wie wünschen wir uns die weitere Entwicklung? Diese und weitere Fragen stehen im Zentrum des Workshops, der die Debatten über die Zukunft der EU aufnimmt und durch die Diskussionsergebnisse von Schülerinnen und Schüler bereichern möchte.

Nach einem thematischen ersten Teil entwickeln die Schüler*innen selbst eine Welt der Zukunft in verschiedenen Szenarien, die sie kreativ umsetzen. Anschließend folgt eine Einordnung der verschiedenen Szenarien hinsichtlich ihres Realismus, wie wünschenswert sie sind und welche Handlungsschritte für die Herstellung dieser Zukunft nötig sind.

Werte.Macht.Interessen – Werte und internationale Beziehungen

Der russische Angriff auf die Ukraine am 24. Februar 2022 hat die globale Politik erschüttert und zwingt Europa zur Neubestimmung seiner Position zwischen Werten, Macht und Interessen. In unseren Workshops übernehmen die Teilnehmenden die Verantwortung, die Rolle der EU neu zu denken und ihre Zukunft unter veränderten Bedingungen zu gestalten. Themenschwerpunkte sind „Flucht und Verantwortung“, „EU-Erweiterung und EU in der Welt“ sowie „Globale Konflikte und internationale Beziehungen“.

Unsere Angebote im Detail

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung

Destination Europe

Die Europäische Union ist für viele Flüchtlinge aus aller Welt aus unterschiedlichen Gründen ihr Ziel. Die EU muss sich dieser Herausforderung stellen. Das Planspiel „Destination Europe“ thematisiert die aktuelle Situation von Flüchtlingen in Europa und die Frage, ob und wie eine gemeinsame europäische Asyl- und Flüchtlingspolitik im Spannungsfeld von humanitärem Asylrecht und der Frage der Aufnahmebedingungen und -willigkeit der EU gestaltet sein könnte. Simuliert wird die EU-Gesetzgebung durch Kommission, Europäisches Parlament und Rat. Das Planspiel wurde in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung in Baden-Württemberg entwickelt.

SOS Europa

Das Planspiel stellt eine Sitzung des Europäischen Rates nach, bei der über die Flüchtlingsproblematik beraten und über eine gemeinsame Politik entschieden werden soll. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer schlüpfen in die Rollen der Staats- und Regierungschefs sowie der Innenministerinnen und Innenminister verschiedener europäischer Staaten. Alle gemeinsam müssen versuchen, trotz unterschiedlicher Positionen zu einer gemeinsamen Politik zu gelangen. An der Planspielentwicklung waren neben dem CIVIC Institut auch die Landeszentralen für politische Bildung aus Nordrhein-Westfalen und, in einer früheren Fassung, Baden-Württemberg beteiligt.

Die Daten sind frei? Kommerz oder Kontrolle?

Laut einer Eurobarometer-Umfrage von 2017 sind 70 % der Europäerinnen und Europäer besorgt, dass ihre persönlichen Daten missbraucht werden könnten. Besonders durch die Digitalisierung sind die Möglichkeiten zum Datenmissbrauch enorm gewachsen. Und damit auch die Notwendigkeit, in der EU gemeinsame Regeln für den Schutz der persönlichen Daten zu beschließen. Dabei ist aber natürlich auch zu bedenken, dass die europäischen Unternehmen im globalen Wettbewerb stehen, in dem allzu strenge Regeln einen Wettbewerbsnachteil bedeuten könnten. Das Planspiel thematisiert vor dem Hintergrund der neuen Datenschutzgrundverordnung von 2018 wichtige Aspekte des Schutzes persönlicher Daten in Europa. Simuliert wird die EU-Gesetzgebung durch Kommission, Europäisches Parlament und Rat.

Unsere Angebote im Detail

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung

„Alte Linde“ – Urbane Rückzugsräume schützen! Aber wie?

Neben der Vermittlung von Wissen zu den Themen Wohnungspolitik und Gentrifizierung als gesellschaftliches Konfliktfeld fördert die Teilnahme am Planspiel die Entwicklung von Kenntnissen, Kompetenzen und Einstellungen, die zu reflektiertem gesellschaftlichen Engagement motivieren und befähigen. Die Teilnehmenden bauen dabei ihr ggf. bereits vorhandenes Wissen über verschiedene Formen politischer Beteiligung und politischen Protests aus und nehmen begründet zu den positiven und negativen Formen von Protest Stellung. Darüber hinaus bietet das Planspiel Anknüpfungspunkte, um mit Jugendlichen über antidemokratische, gewaltorientierte Tendenzen im Bereich linksmilitanter Politik- und Gesellschaftsvorstellungen zu diskutieren. Schließlich bietet das Planspiel eine Lerngelegenheit, am Beispiel des Phänomens Linker Militanz gesellschaftsverändernde, demokratiestärkende und verfassungsrechtlich legitimierte Positionen linker Politikvorstellungen von antidemokratischen, gewaltorientierten Potenzialen differenzieren zu können. Das Planspiel ist in den Varianten der Simulation einer Stadtteilkonferenz und einer Jahresversammlung eines Kulturzentrums durchführbar.

Global Fashion

Die Importe von Bekleidung in die Europäische Union sind bereits über viele Abkommen und eine Reihe von Rechtsakten geregelt. Einige Regelungen müssen nach und nach überarbeitet werden. In diesem Zusammenhang will die EU-Kommission gleich die wichtigsten Regeln in einem einheitlichen Rechtsakt zusammenfassen: Die neue Verordnung soll in Zukunft regeln, ob und welche Auflagen importierte Bekleidung erfüllen muss. Darunter fallen Auflagen bezüglich der ökologischen Standards und Standards zum Gesundheitsschutz. Dies gilt sowohl für die Produktion als auch die Produkte selbst. Auch die Käuferinnen und Käufer sollen schließlich nicht durch ihre Mode geschädigt werden. Daneben können soziale Mindeststandards für die Produktion verlangt werden. Die EU möchte auch einen Schutz für die heimische Bekleidungsindustrie bieten, wenn damit der Freihandel nicht gefährdet wird. Einige Regeln der neuen Verordnung sind sicher unumstritten. Andere aber werden durch die verschiedenen Interessengruppen sehr unterschiedlich beurteilt. Streit ist vorprogrammiert.

Unsere Angebote im Detail

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung

HighSpeed.eu

Die Europäische Union ist ein gemeinsamer Wirtschaftsraum für knapp 450 Mio. Menschen und Standort unzähliger Unternehmen. Die Regeln für die Wirtschaft müssen gemeinsam gesetzt werden, damit sie fair sind und den Wettbewerb fördern können. Der Zugang zu schnellem Internet ist für Konsumenten wie Unternehmen überaus wichtig. Die Kommission macht in diesem Planspiel einen Vorschlag, wie in der EU der Ausbau des schnellen Internets über die Breitbandtechnologien vorangebracht werden kann. Wer soll den Ausbau des schnellen Internets fördern: die EU oder die Mitgliedstaaten? Wie hoch soll die Förderung ausfallen? Sollen nur kleine und mittlere Unternehmen oder auch Großunternehmen gefördert werden? Welche Technik soll zum Einsatz kommen? Simuliert wird die EU-Gesetzgebung durch Kommission, Europäisches Parlament und Rat.

EnergieMachtKlima

Die Europäische Union zählte sich lange zu den Vorreitern in der Klimapolitik. Ziel: eine CO₂-arme Wirtschaft. Aber das Ganze ist kompliziert. Nicht nur intern streiten die unterschiedlichen Interessengruppen. Auch internationale Partner müssen gehört und berücksichtigt werden. Und das passiert auf den Welt-Klimagipfeln und ihren Vorbereitungstreffen. Es muss aber eine Entscheidung gefällt werden, um eine Klimakatastrophe abwenden zu können! Unser Planspiel simuliert die Vorbereitungen der EU auf internationale Klimaverhandlungen, um eine gemeinsame europäische Position zu finden.

Phantastic Plastic?

Die EU hat erkannt, dass die Vermüllung mit Plastik ein sehr drängendes Problem ist. Nicht nur, dass Boden und Gewässer sowie Meere und die Küsten in unterschiedlichem Maße vermüllt sind. Plastik braucht Jahrhunderte, bis es natürlich zersetzt ist. Jedes weitere Stück Plastik, das in die Umwelt gelangt, bleibt also auch sehr lange dort. Das Problem muss jetzt angegangen werden. Eine neue Richtlinie soll dies leisten. Vor diesem Hintergrund wird in unserem Planspiel die EU-Gesetzgebung durch Kommission, Euro-päisches Parlament und Rat simuliert.

Unsere Angebote im Detail

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung

Europa ein Zuhause geben

Statt Solidarität und Gemeinsinn dominieren Eigennutz und Besitzstandswahrung den Diskurs unter den Mitgliedsländern der EU. Nach innen wie nach außen scheint das Projekt EU so wenig attraktiv wie nie zuvor. Eine neue gesamteuropäische Idee muss her. Die Europäische Kommission legt zur Stärkung der Kulturpolitik einen Vorschlag zur Einrichtung „Europäischer Kulturinstitute“ vor. Doch als sie den Vorschlag im Rat der EU vorstellt, entbrennt eine heftige Diskussion. Absolviert die Initiative erfolgreich den Weg durch die Brüsseler Gremien und wird europäisches Recht? Das Planspiel ist entstanden in Kooperation mit ifa (Institut für Auslandsbeziehungen e.V.) und EUNIC (European Union National Institutes for Culture).

Caesar und Cleopatra

Die EU fördert in Aktionsprogrammen zum Beispiel ihre Jugend. Aber wieviel für welchen Zweck ausgegeben werden kann, muss politisch entschieden werden! Die Europäische Kommission hat hierzu etwas vorbereitet, im Rat und im Europäischen Parlament muss jetzt gestritten und entschieden werden. Und Streit ist vorprogrammiert – denn die Meinungen sind verschieden. Viel Durchsetzungsbereitschaft brauchen die Spielenden in der EU-Kommission und viel Geschick die Spielerinnen und Spieler in Rat und EP, um für Änderungen die notwendigen Mehrheiten zu organisieren. Das Planspiel eignet sich auch für ungeübte Planspielteams und für den Politikunterricht. Die Spielerinnen und Spieler schlüpfen in die Rollen von EU-Kommissarinnen und Kommissaren, Mitgliedern des Europäischen Parlaments oder Außenministerinnen und Außenministern der EU und versuchen sich im schwierigen Balanceakt zwischen nationalen und europäischen Interessen. Und wenn alles gut läuft, geben sie der EU gemeinsam eine spannende neue Vision! Das Planspiel ist entstanden in Kooperation mit ifa (Institut für Auslandsbeziehungen e.V.) und EUNIC (European Union National Institutes for Culture).

Power-Play im Euroraum

Der Euro hat die Mehrheit der EU-Staaten eng aneinandergebunden und ermöglicht es, in 19 Staaten Preise direkt zu vergleichen und einzukaufen. Die globale Finanz- und Wirtschaftskrise hat aber gezeigt, dass die



Unsere Angebote im Detail

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung

Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft in den Mitgliedstaaten unterschiedlich ist, was zu makroökonomischen Ungleichgewichten führt und folglich durch die einheitliche Geldpolitik der EZB nur unzureichend austariert werden kann.

Die EU-Institutionen versuchen, neue Regeln zu etablieren, so dass Haushalte und makroökonomisches Gleichgewicht besser unter Kontrolle gebracht werden können – aber die Interessen sind sehr unterschiedlich: Los geht's mit dem Power-Play!

Our Community

Bürgerinnen und Bürger erleben Politik auf lokaler Ebene, in einer Gemeinde oder Region oft als Diskussion über öffentliche Plätze. Die Ideen zur Nutzung dieser öffentlichen Plätze sind meist sehr unterschiedlich. Die Auswirkungen einer neuen Nutzung betreffen alle, ganz besonders, wenn es um den zentralen Platz der Stadt geht. Das Planspiel „Our Community“ beschäftigt sich genau mit dieser Frage.

Das Szenario spielt in einer fiktiven Stadt in Europa, die eher klein ist und über eine multi-ethnische Bevölkerung ohne größere Konflikte verfügt. Die Frage, wie der zentrale Platz der Stadt genutzt werden soll, fordert alle Beteiligten, ihre Interessen ernsthaft zu vertreten, sich gegenseitig zu respektieren und Kompromisse zu schließen. Diese Aufgabe ist nicht einfach, weil nicht jede und jeder die eigene Position durchsetzen kann. Das Planspiel ist in den Sprachvarianten Deutsch, Englisch, Russisch, Ukrainisch und Albanisch verfügbar.

Klasse mit Klasse

Die Schule steht Kopf! Was ist los? Niemand hat je daran gedacht, dass so etwas passieren könnte. Doch jetzt steht die Schule Nr. 99 in der Listopad-Straße in Zlatogorsk auf einmal ohne Verpflegung da. Die schreckliche Nachricht wurde gerade bekannt. Angesichts dessen beschließen die Schülerinnen und Schüler das Problem selbst in die Hand zu nehmen. Einige von ihnen träumen schon lange von einem eigenen Schulcafé! So einfach ist es aber nicht. Von ihrer Idee müssen sie nicht nur die Schulleitung, sondern auch die Eltern und Lehrkräfte überzeugen. →

Unsere Angebote im Detail

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung

Der Erfolg von ihrem Vorhaben hängt davon ab, ob alle eine gemeinsame Lösung finden können. Wird es gelingen, obwohl einige der Erwachsenen von der Idee nichts halten? Das Planspiel „Klasse mit Klasse“ sensibilisiert Jugendliche für die Bedeutung von Partizipation im Schulalltag. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen zusammenzuarbeiten und auf ihre unmittelbare Umgebung Einfluss zu nehmen. Bei der Suche nach einer Lösung müssen sie nicht nur die Bedürfnisse aller Beteiligten berücksichtigen, sondern sie auch davon überzeugen, dass auch ihre Stimme zählt.

Nächster Halt: Zukunft!

Wie gelangen wir am besten von A nach B? Von Amsterdam über Berlin, Cork, Stockholm bis nach Zagreb? Und nicht nur wir Menschen, sondern auch Güter? Und all das am besten umweltfreundlich und so, dass es die europäische Wirtschaft voranbringt?

Um Antworten auf diese Fragen zu finden hat die Europäische Kommission ein Budget zur Verfügung gestellt. Wofür jedoch aber genau Geld ausgegeben werden soll, verhandeln die Mitgliedstaaten der Europäischen Union. Dabei hat natürlich jedes Mitglied seine eigenen Interessen: sollen Bahnnetze ausgebaut werden oder urbane Alternativen zum Auto geschaffen werden? Setzen wir auf LKW-Transport oder doch auf Wasserwege? Und können wir überhaupt nachhaltig fliegen? In den Verhandlungen wird es nötig, auf Kompromisse einzugehen und Allianzen zu schmieden.

United Beyond

Das Planspiel „United Beyond“ simuliert einen EU-Sondergipfel, bei dem die Sicherheits- und Verteidigungspolitik der EU mit der Zusammenarbeit in der östlichen Nachbarschaft verknüpft wird. Staats- und Regierungsoberhäupter der EU und der östlichen Partnerschaftsländer kommen zusammen, um eine neue strategische Agenda für die Sicherheits- und Verteidigungspolitik zu formulieren. Die Teilnehmenden übernehmen Rollen in verschiedenen Gruppen, darunter der Europäische Rat, die Europäische Kommission, das Europäische Parlament und Vertretungen östlicher Partnerländer. Durch die Simulation werden aktuelle und zukünftige Herausforderungen im Bereich Sicherheit und Verteidigung diskutiert.

Unsere Angebote im Detail

civic

civic gmbh
institut für
internationale
bildung

Mission Europe

Bis 2013 war die europäische Integration ein Prozess, der kontinuierlich den Beitritt neuer Mitgliedstaaten herbeigeführt hat. Seitdem haben viele Länder weiterhin sowohl ihre Verbindungen als auch ihr Beitrittsbemühungen zur Europäischen Union vertieft. Viele Jahre stellten die Balkan-Staaten die vielversprechendsten Kandidaten dar, insbesondere nach dem Beitritt Kroatiens. Diese Bemühungen haben bis heute nicht aufgehört, doch durch eine sich rasant verändernde geopolitische Situation zeigen sich neue Kandidaten: Die Ukraine stellte am 28. Februar 2022, bloß vier Tage nach dem Beginn des russischen Angriffskrieges, ihren Beitrittsantrag. Nach nur vier Monaten wurde der Ukraine der Kandidatenstatus gewährt – gleichzeitig mit der Republik Moldau und Georgien. Was liegt für diese neuen Kandidaten in der Zukunft? Was ist los im Osten Europas – und was bedeutet das für die Kandidaten auf dem Balkan?

Antisemitismus – Handeln statt Vergessen!

Der Rahmen für die Handlung des Planspiels zum Thema Antisemitismus ist eine Geschichtswerkstatt in der fiktiven mittelgroßen deutschen Kommune. Mehrere unterschiedliche Gruppen (Vertreterinnen und Vertreter des Stadtrates, lokale Unternehmerinnen und Unternehmer, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonal) engagieren sich dort, um zu den verschiedensten Themen mit lokalem historischen Bezug Aktionen in ihrer Kommune durchzuführen. Im Planspiel will die Geschichtswerkstatt ein lokales Thema aus der jüngsten Geschichte der Kommune bearbeiten und dazu Aktionen planen. Im Rahmen dessen hat sich die Geschichtswerkstatt für die Umbenennung einer Straße in ihrer Kommune stark gemacht. Doch nicht alle Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils sind einverstanden mit der Umbenennung. Es gibt mehrere antisemitische Anfeindungen von unterschiedlichen Seiten. Diese „Angriffe“ kann die Geschichtswerkstatt nicht auf sich sitzen lassen. Nun müssen die Gruppen überlegen, wie sie mit der Situation umgehen und mit welchen Aktionen sie auf die Anfeindungen antworten können. Ziel ist es die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils so gut wie möglich zu informieren und auf die Wichtigkeit und Aktualität der Thematik hinzuweisen. Die verschiedenen internen Gruppen treffen sich zu einer Versammlung in der Geschichtswerkstatt, um gemeinsam über ihr Vorgehen zu beraten.

Energieplanspiele – „Sonnige Zukunft“ und „Wi(e)der Wind?“

In unseren beiden Energieplanspielen mit dem Fokus auf das Bundesland Hessen beschäftigen wir uns mit Fragen der Energiewende im lokalpolitischen Kontext. Im Planspiel „Wi(e)der Wind?“ begeben wir uns in eine fiktive hessische Kommune. Die Kommune hat immer wieder vereinzelt Windräder rund die Stadt errichtet. Durch die Auszeichnung von Windvorranggebieten hätte die Kommune nun allerdings die Möglichkeit einen Windpark auf diesen Gebieten zu errichten. Diese Entscheidung ruft Anwohnerinnen und Anwohner, Interessenverbände und Parteien auf den Plan. In einer Stadtteilkonferenz soll entschieden werden, ob und in welchem Ausmaß dieser Windpark entstehen soll. Dabei treffen unterschiedliche Meinungen aufeinander – das Planspiel liefert einen Einblick in politische Entscheidungen zum Thema Windenergie und Klimawandel.

In unserem Planspiel „Sonnige Zukunft“ verspricht es uns in eine andere fiktive Kleinstadt, in der eine Gesamtschule freiwillige Zusatzangebote in acht Schulfächern im Bereich Photovoltaik schaffen möchte. Für ein Großteil dieser Angebote wäre eine PV-Anlage auf dem eigenen Gelände von Vorteil und die Schule würde als gutes Beispiel nachhaltiger Energieerzeugung vorangehen. In einer Schulkonferenz treffen Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler aufeinander, um dieses brisante Thema zu diskutieren. Vor allem müssen die Fragen geklärt werden, wo und in welcher Größe eine PV-Anlage auf dem Schulgelände möglich wäre.